Pressemitteilungen

Herrmann freut sich über starken Personalnachwuchs bei der Bayerischen Polizei

3. März 2025

+++ Zum 1. März 2025 hat die Bayerische Polizei rund 700 neue Polizistinnen und Polizisten eingestellt. 600 angehende Polizeimeisterinnen und Polizeimeister lernen das Polizeihandwerk in Eichstätt, Würzburg, Nürnberg, Königsbrunn und Sulzbach-Rosenberg (Außenstelle Nabburg). Rund 100 künftige Kommissarinnen und Kommissare studieren in Fürstenfeldbruck, Sulzbach-Rosenberg und Kastl. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann: „Ich freue mich über den großen Zuspruch. Die Bayerische Polizei bleibt ein gefragter Arbeitgeber." +++

Aktuell befinden sich rund 3.900 angehende Polizistinnen und Polizisten in der Ausbildung oder im Studium. Herrmann: „Von 2008 bis 2023 haben wir unsere Bayerische Polizei mit insgesamt 8.000 zusätzlichen Stellen verstärkt. Mit dem Doppelhaushalt 2024/2025 realisieren wir weitere 600 neue Stellen. Dieser Stellenzuwachs bei der Polizei ist deutschlandweit einmalig."

Für die Einstellung im März 2025 gab es rund 5.600 Bewerbungen für die Ausbildung zur Polizeimeisterin oder zum Polizeimeister, das sind rund neun Bewerbungen auf eine Stelle. Auf einen Platz für das Studium der Kommissaranwärter kamen etwa 15 Bewerbungen. „Der Polizeiberuf bleibt bei jungen Menschen sehr beliebt. Die Bayerische Polizei bietet zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten und eine sichere berufliche Perspektive", betont Herrmann.

Weitere Informationen zum Einstellungsverfahren und zum Polizeiberuf finden Sie auf der Karriereseite der Bayerischen Polizei: www.team.polizei.bayern.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers